

## PROJEKTKOORDINATION GESUCHT!

Für SCHLAU Dortmund, dem Bildungs- und Antidiskriminierungsprojekt zu geschlechtlicher und sexueller Vielfalt, suchen wir zum **01.01.2023 oder später** eine **Projektkoordination für unser zweiköpfiges hauptamtliches Team** mit einem Stundenumfang von **20-25 Stunden pro Woche**.

SCHLAU Dortmund bietet Workshops für Jugendliche in Schulen, Vereinen und anderen Jugendeinrichtungen an. Im Zentrum von SCHLAU steht der Austausch und das Gespräch zwischen Jugendlichen und unseren ehrenamtlichen Teamer\*innen, die selbst alle dem LSBPATINQ+ Spektrum angehören. Eine intersektionale Themenbehandlung, die andere Diskriminierungs- bzw. Identitätsmerkmale gleichwertig miteinschließt, ist ebenfalls für das Projekt ein zentrales Anliegen. Das Projekt befindet sich in Trägerschaft des SLADO e.V. – dem Dachverband der Schwulen-, Lesben-, Bisexuellen- und Transidentenvereine und -initiativen in Dortmund.

### Aufgabengebiete

- Inhaltliche, fachliche und organisatorische Koordination eines Teams von aktuell ca. 15 Ehrenamtlichen
- Workshopkoordination und Kommunikation mit anfragenden Schulen und Jugendeinrichtungen sowie selbstständige Durchführung von Workshops
- Organisation und Moderation von regelmäßigen Teamtreffen und Veranstaltungen zum Teambuilding, Buchung von Weiterbildungsangeboten
- Beteiligung an Gremienarbeit und Vernetzung mit verschiedenen Akteur\*innen der LSBPATINQ+ Community sowie (potenziellen) Kooperationspartner\*innen
- Öffentlichkeitsarbeit, Schul- und Teamer\*innen-Akquise, Pflege von Website und Social Media-Plattformen
- Sicherstellung der Einhaltung der SCHLAU Qualitätsstandards und des Jugendschutzkonzepts
- Arbeiten im Team mit einer weiteren hauptamtlichen Kraft
- administrative Tätigkeiten und Büroorganisation (u.a. Erstellen von Sachberichten, Verwendungsnachweisen)

### Anforderungsprofil

- Einschlägiger Studienabschluss (BA/MA), einschlägige Berufserfahrung oder vergleichbare Qualifikation, bevorzugt aus den Bereichen Pädagogik und Bildungswissenschaften
- Erfahrung in der queeren Bildungsarbeit wünschenswert

- Affinität und Fachwissen zu dem Themenbereich geschlechtliche und sexuelle Vielfalt, insbesondere zu Begriffsbedeutungen, zu Identitäten und Diskriminierungsstrukturen
- Intersektionale, privilegienkritische Haltung, sowie die Fähigkeit zur Selbstreflexion
- Freude an und Sicherheit in der Bildungsarbeit mit Jugendgruppen
- Bereitschaft vor einer Gruppe von Jugendlichen über eigene Diskriminierungserfahrungen zu berichten
- Erfahrungen in der Leitung von Gruppen und in der Zusammenarbeit mit Ehrenamtlichen (wünschenswert)
- Organisatorische und kommunikative Stärken, strukturierte und sehr selbstständige Arbeitsweise
- Bereitschaft zur Arbeit in den Abendstunden und am Wochenende

## Wir bieten

- Einen an den TVÖD SuE angelehnten Arbeitsvertrag. Dieser ist fördermittelbedingt voraussichtlich bis zum 31.12.2024 befristet. Eine Verlängerung der Förderung wird angestrebt.
- Weiterbildungsmöglichkeiten im SCHLAU Netzwerk, sowie bei freien Trägern
- Die Arbeit in einem sehr engagierten Team
- Eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit
- Hohes Maß an Gestaltungsspielräumen
- Flexible Arbeitszeiten, Möglichkeit teilweise im Home-Office zu arbeiten
- Büro in der Dortmunder Innenstadt (sehr gute ÖPNV-Anbindung)
- Die Einbindung in ein vielfältiges queeres Netzwerk

Das SCHLAU Team arbeitet aktiv an der Gewährleistung eines diskriminierungssensiblen und rassismuskritischen Teamklimas. Wir möchten insbesondere Frauen, inter\*, nicht-binäre und trans\* Personen, Menschen mit Behinderungen im Sinne des SGB IX, sowie Bi\_PoC oder anderweitig strukturell nicht privilegierte Menschen zur Bewerbung ermutigen.

**Bitte richte eine aussagekräftige Bewerbung** (wenn möglich in einem PDF Dokument) **bis zum 11.12.2022** per E-Mail an [bewerbung-schlau@slado.de](mailto:bewerbung-schlau@slado.de).

*Inhaltliche Fragen beantwortet die derzeitige Teamkoordination unter [schlau@slado.de](mailto:schlau@slado.de).*